Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 51-52 / 2021 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 23. Dezember 2021

Es gibt ein kleines Glück

Es bleibt ein kleines Glück,
ein Tropfen nur im großen Strom.
Doch in jedem Anfang lebt ein Stück
vom Zauber eines Samenkorns.
(Monika Minder)

Weihnachtliches Ochsenhausen eingefangen von Martin Dullenkopf.

Wir haben das Glück, bald am Anfang eines neuen Jahres zu stehen. Gebannt blicken wir auf den Zauber des Samenkorns und fragen uns, was dieses Jahr 2022 uns wohl bringen mag. Wird das Samenkorn eine schöne Pflanze mit reichlich Frucht hervorbringen? Oder wird es ein eher kleines Pflänzchen werden?

Erst am Ende eines Jahres kann man sicher sagen, wie es kam. Für das zu Ende gehende Jahr 2021 hatten wir alle gehofft, dass wir die Corona-Pandemie hinter uns lassen könnten. Leider haben sich diese Hoffnungen nicht erfüllt. Erneut sind die Kliniken an der Belastungsgrenze, müssen wir Kontakte einschränken, können wir liebe Menschen nicht besuchen. Das alles ist schwer zu ertragen und noch schwerer zu verstehen. Doch das SARS-CoV-2-Virus kennt keine Gefühle und macht keinen Unterschied zwischen jung und alt, arm oder reich. Mit rasender Geschwindigkeit verbreitet es sich und verändert dabei auch noch seine Struktur.

Auch unsere gewohnten Strukturen haben sich gründlich verändert: Wir können uns nicht mehr unbeschwert mit anderen Menschen treffen, spontan verreisen oder einkaufen. Viele gehen nicht mehr täglich zur Arbeit, sondern sind zuhause im „Homeoffice“. Vieles wird inzwischen elektronisch erledigt: die Welt ist digitaler geworden. Und dennoch gibt es nach wie vor Kontakte von Mensch zu Mensch. Sie sind wichtig, denn wir sind soziale Wesen und brauchen einander.

Gebraucht werden auch viele Pflegekräfte, medizinisches Personal und Ärzte. Sie versorgen und helfen Menschen, die krank oder auf Hilfe angewiesen sind. Auch Familienangehörige, Nachbarn oder Freunde sind vielfach als Helfer tätig. Darüber sind wir sehr froh und dankbar. Egal, ob in Ochsenhausen, Mittelbuch oder Reinstetten: Es gibt überall Menschen, die sich um ihre Mitbürger sorgen und ohne großes Aufheben zur Tat schreiten, wenn Hilfe gefragt ist. Dafür danken wir Ihnen von Herzen!

Den Jahreswechsel werden wir ohne große Feiern und ohne Feuerwerk begehen. Es wird – wieder – etwas stiller als in den vergangenen Jahren. Lassen Sie die Stille auf sich wirken und lauschen Sie den Geräuschen der Natur, die sonst im Getöse der Feiern untergingen. Es ist erstaunlich, was es alles zu hören gibt...

Vielleicht nehmen Sie sich auch im neuen Jahr einfach hin und wieder etwas Zeit, um der Stille zu lauschen.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes Neues Jahr 2022!

Bürgermeister Andreas Denzel
Ortsvorsteher Karl Wohnhas
Ortsvorsteher Georg Keller
mit den Gemeinderäten, Ortschaftsräten, der Stadtverwaltung und der Redaktion und dem Verlag des OCHSENHAUSER ANZEIGERS

180 Jahre öffentlicher Dienst

Mitarbeiter der Stadt Ochsenhausen ausgezeichnet

Für insgesamt 180 Jahre im öffentlichen Dienst konnte Bürgermeister Andreas Denzel sechs Mitarbeiter auszeichnen. Bianca Besenfelder, Karin Kienle, Wolfgang Kohler und Pia Schäfer wurden für jeweils 25 Jahre geehrt. Das seltene Jubiläum von jeweils 40 Jahren konnten Helga Roth und Peter Maucher begehen. Aufgrund der Corona-Pandemie fand die Ehrung im kleinen Kreis im Sitzungssaal des Rathauses statt.
Das Stadtoberhaupt bedauerte, dass er die Jubilare nicht wie üblich im Rahmen der jährlichen Adventsfeier auszeichnen konnte. Er betonte, es sei ihm dennoch wichtig, „wenigstens im kleinen Rahmen Danke zu sagen“. In seiner Ansprache hob er hervor, dass die Tätigkeitsfelder der Jubilare die gesamte Bandbreite des öffentlichen Dienstes abbildeten, die buchstäblich alle Lebensbereiche umfasse. Dabei spannte er den Bogen vom Kindergarten über die Schule bis zur Verwaltung. Es brauche, so das Stadtoberhaupt, „Menschen, die entweder ein Produkt herstellen oder eine Dienstleistung“ erbringen würden, damit die Daseinsvorsorge der Bürger gesichert werden könne. Er freute sich auch, dass die Jubilare nicht dem Trend der Zeit gefolgt und sich öfter eine neue Arbeit gesucht hätten, sondern dass sie der Stadt Ochsenhausen seit vielen Jahren die Treue gehalten hätten. „Denn das Wissen und Können, dass Sie sich in all den Jahren angeeignet haben, sind von unschätzbarem Wert, so Denzel an die Adresse der Geehrten.
In kurzen Anmerkungen ging er auf die Arbeit jedes einzelnen ein. Bei den Jubilaren aus dem Rathaus (Bianca Besenfelder im Sekretariat des Hauptamts, Peter Maucher als Leiter der Finanzverwaltung) konnte er aus dem Nähkästchen plaudern. Aber auch bei Karin Kienle (Sekretariat des Gymnasiums), Wolfgang Kohler (Freibad Ziegelweiher und gemeindlicher Vollzugsdienst),

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117
(Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den zahnärztlichen, kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.)
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, ***nur für gesetzlich Versicherte***
unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de
Zahnärztlicher Notdienst 01805 911610

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 923017 (Ökum. Sozialstation)
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07352 923033
ASB (Hausnotruf und Essen auf Räder)	07353 9844-0

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen
Tel. 07352 9220-0, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten
Tel. 07352 2386 oder 8283,
E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 - 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch
Tel. 07352 8283 oder 2386,
E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 - 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl
Bitte beachten Sie die Hinweise unter „Das Rathaus informiert“

Pia Schäfer (Kindergarten Ochsenhausen) oder Helga Roth (Gemeinschaftsschule Ochsenhausen-Reinstetten) wusste er zu deren Tätigkeiten etwas zu berichten.
Neben einer Urkunde und einem Tag Sonderurlaub bedankte sich das Stadtoberhaupt auch mit einer Jubiläumsgabe bei seinen Mitarbeitern. Verbunden mit dem Dank für die geleistete Arbeit wünschte er sich außerdem, „dass Sie uns noch recht lange die Treue halten werden.“
Für den Personalrat der Stadt Ochsenhausen dankte Margot Welte den Jubilaren für ihre langjährige Tätigkeit im öffentlichen Dienst.

Das Foto zeigt (von links nach rechts) Wolfgang Kohler, Bianca Besenfelder, Karin Kienle, Helga Roth, Peter Maucher und Pia Schäfer mit Bürgermeister Andreas Denzel (rechts). Für das Foto haben die Jubilare kurz ihre Masken abgenommen.

Große Nachfrage

Mobiles Impf-Team bleibt bis Januar 2022 in Ochsenhausen
Aufgrund der großen Nachfrage wird das Mobile Impf-Team des DRK-Kreisverbands Biberach bis Ende Januar immer montags zwischen 16 und 18 Uhr in Ochsenhausen Station machen. Jeder, der möchte, kann ohne vorherige Anmeldung im Bauhof Ochsenhausen, Untere Wiesen 15, vorbeikommen. Damit setzt die Stadt Ochsenhausen die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem DRK-Kreisverband Biberach fort. Unterstützt wird das Mobile Impf-Team von ehrenamtlichen Helfern des DRK Ortsverbands Ochsenhausen. Verabreicht werden die Impfstoffe von BioNTech, Johnson & Johnson und Moderna. Es werden sowohl Erst- und Zweitimpfungen als auch Auffrischungsimpfungen, sogenannte „Booster-Impfungen“ durchgeführt. Es sollte lediglich der Personalausweis und der Impfpass mitgebracht werden.
Um die Abläufe zu vereinfachen, sind das Aufklärungsmerkblatt, der Anamnesebogen und die Einwilligungserklärung auf der Homepage der Stadt zum Download bereitgestellt (www.ochsenhausen.de/rathaus-service/aktuelles). Sie sollten vorab herunterladen und ausgefüllt mitgebracht werden. „Ich freue mich, dass das Impfangebot bisher so gut angenommen wird und bitte besonders diejenigen, die noch nicht geimpft sind, davon Gebrauch zu machen“, so Bürgermeister Andreas Denzel.
Die Impftermine im Überblick: 27. Dezember 2021 sowie 3., 10., 17., 24. und 31. Januar 2022.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschusses

Am Dienstag, 18. Januar 2022, 18:30 Uhr, findet in der Kapfhalle, Jahnstraße 1, in Ochsenhausen eine öffentliche Sitzung des Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschusses statt, zu der ich hiermit einlade.
Die den Mitgliedern des Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschusses zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung sind im Rathaus, Zimmer 24, aufgelegt und können dort während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

T A G E S O R D N U N G

1. Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll
2. Niederschriftsbekanntgabe
3. Bekanntgaben
4. Vorberatung des Haushalts 2022
5. Verschiedenes

STADTVERWALTUNG
Andreas Denzel
Bürgermeister

Aufgrund der aktuellen Situation hinsichtlich des Corona-Virus werden Besucher um Voranmeldung gebeten. Die Anmeldung soll schriftlich oder elektronisch per Email an welte@ochsenhausen.de unter Angabe des vollständigen Namens, der Anschrift und einer Telefonnummer bei der Stadtverwaltung erfolgen. Die Anmeldungen sollten bis spätestens Montag, 17.01.2022, um 12:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung vorliegen. Es finden maximal 28 Personen Platz. Sollten mehr als 28 Anmeldungen eingehen, entscheidet das Los.
Bei der Sitzung wird am Eingang die Anmeldung dokumentiert. Die Dokumentation wird für die Dauer von vier Wochen aufbewahrt und anschließend vernichtet. Auf Verlangen wird die Dokumentation dem Gesundheitsamt ausgehändigt. Dies dient zum Nachweis im Falle einer Corona-Infektion.
Mit der Änderung der CoronaVO vom 24.11.2021 wurden neue Regelungen für die Teilnahme an Gemeinderatssitzungen eingeführt. Nachdem sich der Landkreis Biberach in der Alarmstufe II befindet, gilt für Besucherinnen und Besucher die 3-G-Regelung. Dies bedeutet, dass nicht-immunisierte Besucherinnen und Besucher für die Teilnahme an der Sitzung einen Antigen- oder PCR-Testnachweis vorlegen müssen. Wir bitten um Beachtung!

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Am **Mittwoch, 19.01.2022, 18:00 Uhr**, findet in der Kapfhalle Ochsenhausen, Jahnstraße 1, eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik statt, zu der ich hiermit einlade.
Die den Mitgliedern des Ausschusses zur Verfügung gestellten Sitzungsunterlagen für den öffentlichen Teil der Sitzung sind im Stadtbauamt aufgelegt und können dort während der üblichen Dienstzeiten eingesehen werden.

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich:

1. Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll
2. Niederschriftsbekanntgabe
3. Vorberatung des Haushalts 2022
4. Verschiedenes

STADTVERWALTUNG
gez.
Andreas Denzel
Bürgermeister

Aufgrund der aktuellen Situation hinsichtlich des Corona-Virus werden Besucher um Voranmeldung gebeten. Die Anmeldung soll schriftlich oder elektronisch per Email an stadtbauamt@ochsenhausen.de unter Angabe des vollständigen Namens, der Anschrift und einer Telefonnummer bei der Stadtverwaltung erfolgen. Die Anmeldungen sollten bis spätestens Dienstag, 18.01.2022 um 12:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung vorliegen. Es finden maximal 28 Personen Platz. Sollten mehr als 28 Anmeldungen eingehen, entscheidet das Los.
Bei der Sitzung wird am Eingang die Anmeldung dokumentiert. Die Dokumentation wird für die Dauer von vier Wochen aufbewahrt und anschließend vernichtet. Auf Verlangen wird die Dokumentation dem Gesundheitsamt ausgehändigt. Dies dient zum Nachweis im Falle einer Corona-Infektion.
Mit der Änderung der CoronaVO vom 24.11.2021 wurden neue Regelungen für die Teilnahme an Gemeinderatssitzungen eingeführt. Nachdem sich der Landkreis Biberach in der Alarmstufe II befindet, gilt für Besucherinnen und Besucher die 3-G-Regelung. Dies bedeutet, dass nicht-immunisierte Besucherinnen und Besucher für die Teilnahme an der Sitzung einen Antigen- oder PCR-Testnachweis vorlegen müssen. Wir bitten um Beachtung!

Abgabe von Baugesuchen für die Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Zur Wahrung des Öffentlichkeitsgrundsatzes bei Sitzungen des Ausschusses für Umwelt und Technik kann die Stadt Ochsenhausen nur Baugesuche berücksichtigen, welche rechtzeitig beim Stadtbauamt Ochsenhausen eingegangen sind. Spätester Abgabetermin für die Sitzung am **Dienstag, 01.02.2022**, ist am **Montag, 10.01.2022.**

Winterpause in Ochsenhausen

Sehr geehrte Autoren,
in den **Kalenderwochen 52/2021 und 01/2022**
wird kein Mitteilungsblatt erscheinen.

Nächste Veröffentlichung: 14.01.2022
Redaktionsschluss: 11.01.2022, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 24.12.2021
Schloss-Apotheke Warthausen, Tel.: 07351 - 1 77 37
Brauerstr. 3, 88447 Warthausen

Samstag, 25.12.2021
Fünf-Linden-Apotheke, Tel.: 07351 - 82 70 77
Fünf Linden 29, 88400 Biberach an der Riß (Fünf Linden)

Sonntag, 26.12.2021
Kloster-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 9 11 20
Bahnhofstr. 6, 88416 Ochsenhausen

Montag, 27.12.2021
Stadt-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 1 50 30
Marktplatz 47, 88400 Biberach an der Riß

Dienstag, 28.12.2021
Apotheke Waniek Ummendorf, Tel.: 07351 - 3 48 60
Riedweg 2, 88444 Ummendorf

Mittwoch, 29.12.2021
Wieland-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 26 06
Berliner Platz 1, 88400 Biberach an der Riß

Donnerstag, 30.12.2021
Apotheke am Adlerplatz, Tel.: 07351 - 82 96 82
Biberacher Str. 102, 88441 Mittelbiberach

Freitag, 31.12.2021
Apotheke im Ärztehaus, Biberach Tel.: 07351 - 1 80 00 18
Zeppelinring 7, 88400 Biberach an der Riß

Samstag, 01.01.2022
Gabler-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 84 11
Bahnhofstr. 25/1, 88416 Ochsenhausen

Sonntag, 02.01.2022
Allmann'sche Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 1 80 90
Marktplatz 41, 88400 Biberach an der Riß

Montag, 03.01.2022
Antonius-Apotheke Schemmerhofen, Tel.: 07356 - 17 11
Hauptstr. 26, 88433 Schemmerhofen
St. Uta-Apotheke Uttenweiler, Tel.: 07374 - 13 03
Hauptstr. 10, 88524 Uttenweiler

Dienstag, 04.01.2022
Apotheke am Klinikum, Tel.: 07351 - 5 06 81 80
Marie-Curie-Str. 6, 88400 Biberach an der Riß

Mittwoch, 05.01.2022
Jordan-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 7 39 00
Ulmer-Tor-Str. 3, 88400 Biberach an der Riß

Donnerstag, 06.01.2022
Stadt-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 81 31
Marktplatz 32, 88416 Ochsenhausen

Freitag, 07.01.2022
Markt-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 1 59 00
Marktplatz 10, 88400 Biberach an der Riß

Samstag, 08.01.2022
Apotheke im Umlachtal, Tel.: 07355 - 9 31 60
Fischbacher Str. 19, 88436 Eberhardzell

Sonntag, 09.01.2022
Sonnen-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 94 10
Obstmarkt 5, 88400 Biberach an der Riß

Montag, 10.01.2022
Schloss-Apotheke Warthausen, Tel.: 07351 - 1 77 37
Brauerstr. 3, 88447 Warthausen

Dienstag, 11.01.2022
Fünf-Linden-Apotheke, Tel.: 07351 - 82 70 77
Fünf Linden 29, 88400 Biberach an der Riß (Fünf Linden)

Mittwoch, 12.01.2022
Kloster-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 9 11 20
Bahnhofstr. 6, 88416 Ochsenhausen

Donnerstag, 13.01.2022
Stadt-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 1 50 30
Marktplatz 47, 88400 Biberach an der Riß

Freitag, 14.01.2022
Apotheke Waniek Ummendorf, Tel.: 07351 - 3 48 60
Riedweg 2, 88444 Ummendorf

Altersjubilare

lla Bauer, Ochsenhausen
31.12.1936 85. Geburtstag

Franz Seel, Ochsenhausen
03.01.1942 80. Geburtstag

Johanna Miller, Ochsenhausen
06.01.1942 80.Geburtstag

Hildegard Elisabeth Ruß, Ochsenhausen
09.01.1937 85. Geburtstag
Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

Hinweis zum Ablesen der Wasserzähler

Haben Sie von uns ein Anschreiben zur Ablesung Ihres Wasserzählers erhalten und noch nicht beantwortet?
Der Zählerstand lässt sich ganz einfach und schnell über ein **Online Formular** auf der Homepage www.ochsenhausen.de übermitteln.
Wir bitten dringend um Erledigung und bedanken uns für Ihre Mithilfe!

Wasser- und Abwassergebühren

Abschlag für die Monate Oktober bis Dezember 2021
Am 31.12.2021 wird der 4. Abschlag 2021 für die Wasser- und Abwassergebühren zur Zahlung fällig. Die Höhe dieses Abschlages ist aus der Jahresendabrechnung 2020 bzw. einer gesondert ergangenen Abschlagsmitteilung ersichtlich. Bescheide werden hierfür keine zugestellt.
Wir bitten diejenigen Zahlungspflichtigen, die sich nicht am SEPA-Lastschriftverfahren beteiligen, die fälligen Beträge unter Angabe des Kassenzeichens auf eines der Konten der Stadtkasse zu überweisen.
Sofern der Stadtkasse Ochsenhausen ein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird die Rate vom jeweiligen Bankkonto abgebucht.

Aus dem Gemeinderat vom 14. Dezember 2021

Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll
Für die Unterzeichnung des Protokolls wurden die Urkundspersonen festgelegt.

Niederschriftsbekanntgabe
Die Protokolle der Sitzungen des Gemeinderats vom 16. November und 23. November 2021 wurde per Offenlage bekanntgegeben.

Bekanntgaben
Bürgermeister Denzel gab folgende Termine bekannt:
- Sitzung des Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschusses am 18. Januar 2022, 18:30 Uhr.
- Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am 19. Januar 2022.
  In den beiden Ausschuss-Sitzungen sollen die Anträge der Fraktionen zum Haushaltsplan 2022 beraten werden.
- Sitzung des Gemeinderats am 25. Januar 2022, 18:30 Uhr.

Weiter berichtete Bürgermeister Denzel, dass der Weihnachts- und Heimatbrief 2021 fertiggestellt sei und in den kommenden Tagen an zahlreiche Interessenten verschickt werde. Er liege außerdem auf dem Rathaus und in den Ortsverwaltungen Mittelbuch und Reinstetten aus und könne dort abgeholt werden.

Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse
Bürgermeister Denzel teilte mit, dass in der nicht-öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 23. November 2021 keine bekanntzugebenden Beschlüsse gefasst worden seien.

Gebäudereinigung bei der Stadt Ochsenhausen
- Vergabe der Reinigungsleistungen
Einstimmig votierte der Gemeinderat dafür, die Unterhaltsreinigung für 33 städtische Objekte an die Firma Ebra Dienstleistungen GmbH &Co. KG, Biberach, zu vergeben. Die Glasreinigung vergab der Gemeinderat an die Firma Eugen Kieffer GmbH aus Steinheim. Die beiden Firmen hatten bei einer europaweiten Ausschreibung das jeweils wirtschaftlichste Angebot abgeben.

Altenzentrum Goldbach
- Umbau durch die St.-Elisabeth-Stiftung
Bei einer Enthaltung nahm der Gemeinderat Kenntnis vom Umbaukonzept der St.-Elisabeth-Stiftung für das Altenzentrum Goldbach. Gleichzeitig wurde die Verwaltung beauftragt, sich gemeinsam mit der Stiftung um eine Lösung für Härtefälle zu bemühen. Die Stiftung wurde aufgefordert, während der Übergangszeit möglichst viele Kurzzeitpflegeplätze und Plätze im pflegenahen Wohnen anzubieten. Außerdem soll ein Vertreter der Stiftung möglichst in der März-Sitzung des Gemeinderats wieder über den dann aktuellen Stand berichten.
Zuvor hatte Jürgen Gebhardt von der St.-Elisabeth-Stiftung darüber informiert, dass das Altenzentrum Goldbach für Umbauarbeiten geschlossen werden solle. Die Umbauarbeiten sind erforderlich, weil die Heimbaumindestverordnung keine Doppelzimmer mehr erlaubt und Wohngruppen mit höchstens 15 Bewohnerinnen und Bewohnern geschaffen werden müssen. Ursprünglich sollte stockwerkweise umgebaut werden, was sich jedoch inzwischen als nicht praktikabel herausgestellt habe. Die derzeitigen Bewohnerinnen und Bewohner müssten deshalb in andere Heime umziehen. Im nahegelegenen Wohnpark auf der Rottuminsel könnten 45 Personen untergebracht werden. Für alle anderen werde nach individueller Absprache ein anderes Heim gesucht. Mit dem Umbau solle erst begonnen werden, wenn für alle Bewohnerinnen und Bewohner eine Unterkunft gefunden worden sei.
Die Gremiumsmitglieder zeigten sich besorgt angesichts der steigenden Kosten, die auf die Bewohner sowohl im Wohnpark auf der Rottuminsel als auch später im umgebauten Altenzentrum Goldbach zukämen. Trotz möglicher Unterstützung durch Sozialleistungen werden eventuell Härtefälle erwartet, für die nach dem Willen des Gemeinderats die Stiftung gemeinsam mit der Verwaltung nach einer Lösung suchen soll. Wert legten die Gemeinderäte darauf, dass mit allen Bewohnerinnen und Bewohnern und deren Angehörigen Gespräche geführt und eine einvernehmliche Lösung gefunden wird. Ebenso wurde gefordert, dass das Gremium über die weiteren Pläne informiert wird, weshalb ein Vertreter der Stiftung in der März-Sitzung über den aktuellen Stand berichten soll.

Städtische Schulen in Ochsenhausen
- Aktuelle Schülerzahlen und Entwicklung der Schülerzahlen
Die Verwaltung informierte den Gemeinderat über die aktuellen Schülerzahlen an den Ochsenhauser Schulen. Während die Grundschulen Ochsenhausen und Mittelbuch Zuwächse zu verzeichnen hätten, sei die Entwicklung bei Rottumtalschule, Realschule und dem Gymnasium rückläufig. Der Rückgang der Gesamtschülerzahl sei dabei vor allem dem Gymnasium geschuldet. Die Gremiumsmitglieder zeigten sich angesichts dieser Entwicklung besorgt und wollten deshalb mit der Schulleitung über mögliche Gründe und Maßnahmen zur Stabilisierung der Lage sprechen. Dies soll in einer Sitzung des zuständigen Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschusses geschehen. Die Verwaltung wurde außerdem beauftragt, zu prüfen, ob eine Umfrage zu den Ursachen des Schülerrückgangs am Gymnasium möglich wäre.

Befreiung von Jagdhunden von der Hundesteuer
- Antrag der Freien-Wähler-Fraktion vom 19.10.2021
Mit nur einer Stimme Mehrheit schloss sich der Gemeinderat einem Antrag der Freien-Wähler-Fraktion an, die Jagdhunde von der Hundesteuer befreit wissen wollte. Die Verwaltung hatte sich im Vorfeld gegen eine Befreiung ausgesprochen. Künftig sollen ausgebildete Jagdhunde mit Brauchbarkeitsprüfung oder mindestens gleichwertiger Prüfung von der Hundesteuer befreit werden. Dazu wird die Verwaltung nun eine entsprechende Änderung der Hundesteuersatzung erarbeiten.

Rubrik „Bericht aus den Fraktionen“ im Ochsenhauser Anzeiger (OAZ)
- Antrag der CDU-Fraktion vom 24. Oktober 2021 auf Aufgabe der Rubrik
Abgelehnt wurde der Antrag der CDU-Fraktion, die Rubrik „Bericht aus den Fraktionen“ im Ochsenhauser Anzeiger (OAZ) abzuschaffen. Die Rubrik war aufgrund eines Antrags der PRO-OX-Fraktion

erst zu Beginn des Jahres neu in den OAZ aufgenommen worden. Da eine Abschaffung nur durch eine einvernehmlich von allen Fraktionen getragene Vereinbarung möglich gewesen wäre, wurde der Antrag abgelehnt.

Beginn der Sitzungen des Ausschusses für Umwelt und Technik - Antrag der SÖB-Fraktion vom 26. Oktober 2021
Die SÖB-Fraktion hatte beantragt, den Beginn der Sitzungen des Ausschusses für Umwelt und Technik auf 18 Uhr festzulegen. Der Antrag war formell nicht zulässig, da für die Einladung (und damit auch die Festlegung des Beginns) der Bürgermeister zuständig ist. Dennoch verständigte sich das Gremium mehrheitlich darauf, den Bürgermeister zu bitten, den Sitzungsbeginn künftig auf 18 Uhr zu legen.

Geschäftsordnung für den Gemeinderat - Änderung
Der Gemeinderat hatte im April beschlossen, ein Ratsinformationssystem einzuführen. Da die Einladung zu Sitzungen und die erforderlichen Unterlagen künftig nur noch digital bereitgestellt werden sollen, musste dazu die Geschäftsordnung des Gemeinderats entsprechend geändert werden. Diese Änderung beschloss der Gemeinderat mehrheitlich. Außerdem wurde in die Geschäftsordnung noch aufgenommen, dass die Protokolle des Gemeinderats auch in Form der Offenlage anerkannt werden können.

Verschiedenes
Stadträtin Renate Schlegel informierte den Gemeinderat darüber, dass sie aus dem Gremium ausscheiden wolle. Den formellen Antrag habe sie bei Bürgermeister Denzel eingereicht. Dieser bedauerte das Ausscheiden von Frau Schlegel und kündigte an, dass der Gemeinderat darüber in seiner Sitzung vom Januar entscheiden werde.

Von Bürgermeister Denzel wurde mitgeteilt, dass traditionell die Sitzungsentschädigung der letzten Sitzung eines Jahres vom Gemeinderat für einen guten Zweck gespendet werde. Da es zwei Vorschläge gebe, solle jeder Gemeinderat für sich entscheiden, wohin seine Sitzungsgelder gespendet werden sollten.

Weiter informierte Bürgermeister Denzel darüber, dass die Verwaltung Gespräche mit einem Fachbüro führen werde, um zu erörtern, wie für das ehemalige Kreiskrankenhaus ein sinnvolles Nutzungskonzept erarbeitet oder ein Wettbewerb durchgeführt werden könnte. Der Landkreis Biberach als Eigentümer des Grundstücks und der Gebäude habe der Stadt Ochsenhausen die Liegenschaft bekanntlich zum Kauf angeboten, wolle sich aber selber nicht um ein Konzept für das Gebäude kümmern. Die von Architektur-Studierenden der Hochschule Biberach im Rahmen eines Stegreifseminars erstellten Entwürfe hätten zum Teil sehr wenig Realitätsbezug hinsichtlich einer künftigen Umsetzung. Deshalb schlage die Verwaltung einen Wettbewerb vor, angelehnt an eine Konzeptvergabe. Dabei würden Interessenten der Stadt ein Nutzungskonzept vorlegen, das von einem noch zu bildenden Arbeitskreis bewertet würde. In dem Arbeitskreis sollten Mitglieder aller Fraktionen des Gemeinderats und interessierte Bürgerinnen und Bürger mitwirken. Vom Arbeitskreis sollten zuvor Kriterien für die Bewertung aufgestellt werden, die unter anderem die Aspekte „Wohnungspolitischer Bereich“, „Städtebaulicher, architektonischer, ökologischer Bereich“ und „energetischer, technischer Bereich“ umfassen sollten. Dabei sollten Häuser- und Wohnungstypen, öffentlich geförderte Mietwohnungen oder die Gestaltung der Bauten, Fassaden und Außenflächen und Energiekonzepte als mögliche Kriterien besprochen werden. Die Gremiumsmitglieder legten Wert darauf, dass auch die Bürgerinnen und Bürger einbezogen würden.

Bürgermeister Denzel wies auf eine Anfrage aus der Mitte des Gremiums hin, die sich auf die Beschaffung der Mannschaftstransportwagen (MTW) für die Freiwillige Feuerwehr bezogen hatte. Er erklärte, dass nach einem Beschluss des Gemeinderats zwei neue Fahrzeuge und ein gebrauchtes gekauft worden seien. Zwar seien ursprünglich drei Fahrzeuge ausgeschrieben worden, aus Kostengründen habe sich der Gemeinderat dann jedoch für zwei Neu- und ein Gebrauchtfahrzeug mit je acht Sitzen entschieden.

Die Verwaltung wurde gebeten, zu prüfen, ob die städtischen Hallen auch in den Ferien von den Vereinen genutzt werden könnten.

Außerdem wurde angefragt, weshalb die Beleuchtung in der Schloßstraße morgens abgeschaltet werde. Ebenfalls angeregt wurde, die Schneeräumung im Bereich der Grundschule zu verbessern.

Digitalmentoren bieten Kurse auch im neuen Jahr

Anhaltende Nachfrage nach Angebot
Bereits mehrfach haben in Ochsenhausen Digitalmentoren den Bürgerinnen und Bürgern ihre Hilfe bei Fragen und Problemen rund um digitale Medien angeboten. In Kooperation mit der Stadt Ochsenhausen standen bereits verschiedene Kurse auf dem Programm, bei denen Interessierten gezeigt wurde, wie Apps auf dem Smartphone oder Tablet installiert werden. Gezeigt wurde auch, wie der digitale Impfpass auf das Smartphone geladen werden kann. Nachdem die Nachfrage immer noch sehr groß ist, bieten die Mentoren auch im neuen Jahr einen Termin an: am Freitag, 21. Januar 2022, zwischen 16 und 17 Uhr.
Wer erfahren möchte, wie Apps oder der digitale Impfpass auf seinem Smartphone oder Tablet installiert werden, kann an diesem Termin in das Testzentrum Ochsenhausen in den Unteren Wiesen 11 kommen. Benötigt werden lediglich das Smartphone oder Tablet und beim digitalen Impfpass zusätzlich das Schreiben mit dem QR-Code. Der Kurs wird geleitet von Kurt Bitterle und Roman Bentele. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Angebot richtet sich nicht nur an die Ochsenhauser Bürgerinnen und Bürger, sondern auch an Interessierte aus den umliegenden Gemeinden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: digitalmentoren@ochsenhausen.de oder telefonisch an Frau Scheb unter Telefon 07352 9220-34.

Lehrschwimmbecken Ochsenhausen

Das Lehrschwimmbecken bleibt während der Ferien geschlossen.
Ab Mittwoch, 12. Januar 2022, ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Mittwoch, Donnerstag und Freitag 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Es ist eine telefonische Anmeldung unter Telefon 07352 9220-26 erforderlich.
An den Öffnungstagen kann ab 18 Uhr unter Telefon 07352 9215-52 nachgefragt werden, ob noch Plätze frei sind.
Der Zutritt ist nur für geimpfte oder genesene Personen nur mit negativem Schnell- oder PCR-Test erlaubt (2G+-Regelung).
Ausnahmen: Genesene/geimpfte Personen, die ihre Auffrischimpfung (Booster-Impfung) erhalten haben, bzw. Personen, bei denen die Vollimmunisierung nicht länger als sechs Monate zurückliegt, sind von der Testpflicht bei 2G+ befreit. Besucher können sich am Eingang auch mit der LUCA-App registrieren.

Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller
Die Bürgersprechstunde muss wegen der Schließung der Ortsverwaltung Reinstetten bis auf Weiteres entfallen. Sie können mit Herrn Ortsvorsteher Keller jedoch Termine vereinbaren: info@kellertechnik.com oder telefonisch unter 07352 9499910.

Umwelt aktuell

Hausmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr des Hausmülls in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Dienstag, 28. Dezember 2021,** statt. Die erste Abfuhr im neuen Jahr findet am **Dienstag, 11. Januar 2022**, statt.
Die Müllgefäße müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Energie-Beratung durch die Energieagentur Biberach

Die nächste Beratung der Energieagentur Biberach, Außenstelle Ochsenhausen, findet am **Dienstag, 11.01.2022** im Rathaus, Besprechungszimmer Dachgeschoß, Marktplatz 1, statt. Zur Beratung in Energiefragen (z.B. erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbausanierungen und Neubauten, Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten etc.) am und im Gebäude vergibt das Sekretariat des Stadtbauamtes (Tel. 9220-61) einen Termin. Die Energieberatungen (Erstberatungen) sind kostenlos und finden regelmäßig jeden zweiten Dienstag im Monat statt. Mit der Leiterin der Energieagentur Biberach, Iris Ege, steht eine kompetente und unabhängige Energieberaterin zur Verfügung. Es ist grundsätzlich von Vorteil, wenn zum Termin Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.
Achtung: Aufgrund der Corona-Vorschriften ist die Energieberatung aktuell nur mit einem **3-G-Nachweis** (vollständig geimpft, genesen nicht länger als vor 6 Monaten oder tagesaktueller negativer Corona-Test) **entsprechenden Abstandsregelungen** und einer **medizinischen Maske (OP-Maske oder FFP2)**, die mitzubringen ist, möglich.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Freitag, 24. Dezember - Heiligabend

St. Georg:	13.30 Uhr	Krippenspiel, Wort-Gottes-Feier
St. Georg:	14.45 Uhr	Krippenspiel, Wort-Gottes-Feier
St. Georg:	17.00 Uhr	Familiengottesdienst, Wort-Gottes-Feier
St. Georg:	21.00 Uhr	Christmette
Rottum:	14.30 Uhr	Christmette, parallel Krippenspiel im Freien
Mittelbuch:	14.30 Uhr	Krippenspiel, Wort-Gottes-Feier
Mittelbuch:	16.00 Uhr	Christmette
Steinhausen:	14.30 Uhr	Krippenspiel im Freien, Wort-Gottes-Feier
Steinhausen:	20.30 Uhr	Christmette
Bellamont:	16.30 Uhr	Christmette

Samstag, 25. Dezember - Weihnachten

Herz Jesu:	07.30 Uhr	Hirtenamt
St. Georg:	10.00 Uhr	Hochamt
St. Georg:	19.00 Uhr	Feierlicher Vespergottesdienst für die Seelsorgeeinheit
Bellamont:	08.30 Uhr	Hochamt
Mittelbuch:	10.00 Uhr	Hochamt

Sonntag, 26. Dezember - Stephanstag, Fest der Hl. Familie

St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	08.30 Uhr	Hochamt von Weihnachten
Rottum:	10.00 Uhr	Hochamt von Weihnachten
	17.00 Uhr	**Singen an der (Krippe) Christbaum in der Seelsorgeeinheit**

Mittwoch, 29. Dezember

Herz Jesu:	09.30 Uhr	Hausfrauenmesse

Freitag, 31. Dezember - Silvester

St. Georg:	19.00 Uhr	Jahresschlussandacht
Bellamont:	14.30 Uhr	Jahresschlussandacht mit sakr. Segen
Mittelbuch:	14.30 Uhr	Jahresschlussandacht mit sakr. Segen
Rottum:	16.00 Uhr	Jahresschlussandacht mit sakr. Segen
Steinhausen:	16.00 Uhr	Jahresschlussandacht mit sakr. Segen

Samstag, 01. Januar - Neujahr, Hochfest der Gottesmutter Maria

St. Georg:	10.00 Uhr	Hochamt
Steinhausen:	08.30 Uhr	Hochamt
Bellamont:	10.00 Uhr	Hochamt

Sonntag, 02. Januar - 2. Sonntag nach Weihnachten

St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Rottum:	08.30 Uhr	Hochamt von Neujahr
Mittelbuch:	10.00 Uhr	Hochamt von Neujahr
Steinhausen:	17.00 Uhr	Lobpreisgottesdienst

Mittwoch, 05. Januar

Steinhausen:	19.00 Uhr	Hochamt
Bellamont:	19.00 Uhr	Hochamt, Aussendung der Sternsinger

Donnerstag, 06. Januar - Erscheinung des Herrn, Dreikönig

St. Georg:	10.00 Uhr	Hochamt
Mittelbuch:	08.30 Uhr	Hochamt, Aussendung der Sternsinger
Rottum:	10.00 Uhr	Hochamt, Aussendung der Sternsinger

Samstag, 08. Januar

Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Rottum:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 09. Januar - Taufe des Herrn

St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Bellamont:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

Rosenkranzgebet in Mittelbuch
Montag und Freitag 16.30 Uhr (Kirche)

Weihnachtsandacht an Heiligabend in Mittelbuch
Wir laden euch alle herzlich zur Andacht für Kinder und Familien an Heiligabend ein. Beginn ist um 14:30 Uhr in der Pfarrkirche Sankt Josef in Mittelbuch. Anmeldungen bitte über das Pfarrbüro in Mittelbuch!

Wir würden uns sehr freuen, mit Euch allen gemeinsam diese Einstimmung in den Heiligen Abend zu feiern, die Weihnachtsgeschichte zu hören und Weihnachtslieder zu singen. Bis dahin, herzliche Grüße von Eurem Familiengottesdienst-Team aus Mittelbuch

Information zur Sternsinger-Aktion 2022 in Mittelbuch

Die Sternsinger Aktion 2022 in Mittelbuch wird, aufgrund der aktuellen Corona –Situation, wie im vergangenen Jahr durchgeführt werden müssen. Dies bedeutet, dass die Sternsinger im Gottesdienst am 06.01.2022 ihren Spruch vortragen und die Wohnungen „aus der Ferne" segnen werden. „Gesegnete" Aufkleber für Ihre Wohnungstüren können Sie in der Kirche, im Dorfladen oder bei Steffi Schiele erhalten, bzw. abholen.

An jedem Aufkleber ist die Kontonummer der Kirchengemeinde Mittelbuch für Ihre Spende angeheftet. Spenden können auch jederzeit im Briefkasten des Pfarrbüros oder bei Steffi Schiele abgegeben werden. Wir freuen uns über eine hohe Spendenbereitschaft, trotz der unschönen Bedingungen aufgrund der Corona-Pandemie und hoffen sehr, dass unsere Sternsinger alle unsere Gemeindemitglieder im kommenden Jahr wieder zu Hause besuchen können. Für Ihre Spende bedanken wir uns bereits im Voraus!

Ihnen allen eine schöne und friedvolle Vorweihnachtszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und das Beste fürs neue Jahr 2022.

Herzliche Grüße, Steffi Schiele mit der ganzen Sternsinger-Truppe

Gottesdienste unser Seelsorgeeinheit im Streaming

Da bei den Gottesdiensten an den Weihnachtstagen die Teilnehmerzahl beschränkt sein wird, bieten wir folgende Gottesdienste im Live-Stream und später auch zum Nachsehen an, tagesaktuell über unsere Website:

Heilig Abend, 24.12.21, 17.00 Uhr Familiengottesdienst in der Basilika

Weihnachten, 25.12.21, 10.00 Uhr Hochamt in der Basilika

Silvester, 31.12.21, 19.00 Uhr Jahresschluss in der Basilika

Dreikönig, 06.01.22, 10.00 Uhr Hochamt St. Mauritius, Rottum

Erstkommunion 2022 in der SE St. Benedikt

Anders als es viele ursprünglich erwartet haben, wird wohl auch die Erstkommunionvorbereitung 2022 unter Pandemiebedingungen stattfinden müssen. Vor seinem Stellenwechsel hat GR Robert Gerner die Familien angeschrieben und die vorgesehenen Erstkommuniontermine nach Ostern mitgeteilt, an denen wir auch weiterhin festhalten möchten. Gleichzeitig hat er einen ‚Elternabend im Herbst' in Aussicht gestellt, der für uns sowohl personell als auch inzidenzbedingt so nicht mehr darstellbar war.

Um dennoch nach den Weihnachtsferien starten zu können und verlässliche Kontaktdaten (Telefon/E-Mail) zu haben, bitten wir die Familien daher, ihre Kinder vorab anzumelden.

Einen Brief mit entsprechendem Formular bekommen die Familien der katholischen 3. Klässler noch vor Weihnachten. Wer bis dahin einen entsprechenden Brief nicht erhalten hat, möge sich bitte umgehend bei seinem Pfarramt melden!

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos

Herz Jesu:

Sa., 25.12., 7.30 Uhr: J. Abt, J. Abt, B. Maucher, B. Kahle

Basilika St. Georg:

Fr., 24.12., 17.00 Uhr: A. Locher, D. Locher, K. Weckemann, L. Weckemann, L. Maucher, P. Maucher, M. Habrik, T. Habrik

21.00 Uhr: S. Ziesel, B. Liedel, P. Ruf, J. Liedel, J. Hermann, J. Hermann, B. Hasenmaile, F. Burmeister, J. Sauter, J. Lavan

Sa., 25.12., 10.00 Uhr: S. Maier, M. Maier, L. Eger, M. Eger, S. Späth, S. Ziesel, L. Schnitzler, C. Schnitzler, L. Birkle, V. Rindle

19.00 Uhr: E. Gerner, L. Gerner, V. Gerner, E. Martin, C. Martin, S. Martin, F. Burmeister, J. Weigele

So., 26.12., 10.00 Uhr: J. Patzelt, S. Patzelt, B. Liedel, L. Obele, L. Birkle, V. Rindle, L. Brauchle, M. Besenfelder

Fr., 31.12., 19.00 Uhr: V. Bendel, L. Heinz, F. Häckler, C. Häckler, B. Kahle, L. Stöhr

Sa., 01.01., 10.00 Uhr: S. Späth, F. Burmeister, L. Eger, M. Eger, M. Besenfelder, E. Wenk, M. Maier, S. Maier, E. Erstling, S. Friedl

So., 02.01., 10.00 Uhr: T. Hoffmann, B. Maucher, J. Abt, J. Abt, P. Ruf, R. Weiß, J. Sauter, S. Ludescher

19.00 Uhr: A. Locher, D. Locher, L. Maucher, P. Maucher, G. Dolinski, J. Grieser

Do., 06.01., 10.00 Uhr: L. Birkle, V. Rindle, L. Heinz,L. Basar, J. Hermann, J. Hermann, E. Gerner, L. Gerner, V. Gerner, L. Gerner, V. Gerner, S. Martin, C. Martin, E. Martin, S. Ziesel, B. Hasenmaile

Pastoralteam: Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer Joel, T. 07352/9232717, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/9232713
Gemeinschaftliche Kirchenpflege: Eva Maria Vinzelberg
E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de, Telefon: 07352/9232714
Pfarrbüros:
Ochsenhausen: E-Mail: stgeorg.ochsenhausen@drs.de,
Telefon 07352 8259, Fax 07352 4619
Mittelbuch: E-Mail: StJoseph.Mittelbuch@drs.de,
Telefon 07352 51928, Fax 07352 9405363
Steinhausen: E-Mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de,
Telefon 07352 4774, Fax 07352 941931

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
Tel. 07352 8261, Fax 07352 2486, se.stscholastika@drs.de
www.st-scholastika.drs.de

Kirchenpflegen:

Reinstetten: rlaubheimer@web.de
Laubach: paulbaur@gmx.de
Gutenzell: kirchenpflege.gutenzell@gmail.com
Hürbel: chriko.keller@web.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann
Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352/8261
Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele
Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352/9497455
Geöffnet: Dienstag von 14:00–16:00 Uhr
Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 07352/8261
Geöffnet:
Di 9:00–11:00 Uhr und Do 9:00–11:00 Uhr und 16:00–18:00 Uhr.

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 24.12.2021–16.1.2022

Freitag, 24.12. – Heiligabend
16:00 Uhr Krippenfeier in Reinstetten
16:00 Uhr Krippenfeier in Hürbel
19:00 Uhr Christmette in Reinstetten
22:00 Uhr Christmette in Gutenzell
Samstag, 25.12. – Weihnachten
09:00 Uhr Weihnachtsmesse in Reinstetten mit Umgang
10:45 Uhr Weihnachtsmesse in Gutenzell
18:00 Uhr Weihnachtsvesper in Wennedach
Sonntag, 26.12. – Hl. Familie
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
15:30 Uhr Andacht mit Kindersegnung in Gutenzell
Dienstag, 28.12.
19:00 Uhr Wort-Gottesfeier in Hürbel
Donnerstag, 30.12.
18:00 Uhr Anbetungsstunde zum Jahresschluss in Laubach
19:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
Freitag, 31.12. – hl. Silvester
19:00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresschluss in Reinstetten
Samstag, 1.1.2022 – Neujahr – Hochfest der Gottesmutter
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
19:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
Sonntag, 2.1. – 2. Sonntag von Weihnachten
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten
Dienstag, 4.1.
19:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
Mittwoch, 5.1.
19:00 Uhr Vorabendmesse zu Dreikönig mit Sternsingern in Hürbel
Donnerstag, 6.1. – Dreikönig – Erscheinung des Herrn
09:00 Uhr Festgottesdienst mit Sternsingern in Reinstetten
10:30 Uhr Festgottesdienst mit Sternsingern in Gutenzell
18:00 Uhr Dreikönigsvesper in Reinstetten
Samstag, 8.1.
19:00 Uhr Vorabendmesse in Reinstetten
Sonntag, 9.1. – Taufe des Herrn
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel mit Vorstellung der Kommunionkinder
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach (f. Verstorb. Fam. Fastus u. Mayer)
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Gutenzell
Dienstag, 11.1.
19:00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel († Eugenie Walk)
19:00 Uhr Wortgottesfeier in Laubach
Mittwoch, 12.1.
18:30 Uhr Vesper in Gutenzell
19:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell († Dorothea u. Alexander Schulz)
Donnerstag, 13.1.
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten
Samstag, 15.1.
19:00 Uhr Vorabendmesse in Gutenzell († Marlene u. Alfred Mayerhofer)
Sonntag, 16.1. – 2. Sonntag im Jahreskreis
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten († Paul u. Rosa Herold)
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
10:30 Uhr Wortgottesfeier in Laubach

Zu den Sonntagsgottesdiensten besteht derzeit Anmeldepflicht. – Anmeldung in:
Reinstetten: Rosi Lutz, Tel.: 07352/1411
Laubach: Ulrika Bürk, Tel.: 07352/4057
Gutenzell: Anita Walker,
Mittwoch bis Freitag von 18:00–20:00 Uhr, Tel.: 07352.2397
Hürbel: Claudia Schad,
Mittwoch bis Freitag 18:00–20:00 Uhr, Tel.: 07352. 938009

Jahresrechnung 2019 und Haushaltspläne 2021–2022
Die Kirchenpflegerechnung 2019 für Hürbel wurde vom Kirchengemeinderat am 1.12.2021 festgestellt und liegt vom 10.–21.1.2022 im Katholischen Verwaltungszentrum der Diözese Rottenburg-Stuttgart in Biberach, Kolpingstr. 43 (Tel.Nr. 07351-8095-300) zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindemitglieder auf. Es empfiehlt sich eine vorherige telefonische Kontaktaufnahme.
Die Haushaltspläne der Kirchengemeinden Gutenzell und Hürbel für 2021–2022 sind inzwischen vom Dekanatamt genehmigt worden und liegen ebenfalls vom 10.–21.1.2022 zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeindemitglieder aus, hier im Pfarramt Reinstetten zu den Öffnungszeiten und nach Vereinbarung.

Aktion Adveniat 2021
Die Corona-Pandemie betrifft uns alle, auch Lateinamerika, das davon besonders betroffen ist. Vor allem sind es die Armen, die darunter zu leiden haben. Zahlreiche Pfarrgemeinden, Ordensgemeinschaften und kirchliche Gruppen stellen sich dort dem wachsenden Elend entgegen und setzen damit Zeichen der Hoffnung. Adveniat hat deshalb seine diesjährige Weihnachtsaktion unter das Thema „ÜberLeben in der Stadt“ gestellt. Seit über 60 Jahren steht Adveniat an der Seite der Ärmsten. Die Weihnachtskollekte in den Gottesdiensten und Spenden sind das Fundament der Arbeit. Auch Ihre Gabe ist ein Hoffnungszeichen für viele Menschen in Lateinamerika und der Karibik.
Spendentüten und Überweisungsträger liegen wie gewohnt in unseren Kirchen aus.

Kollekte für Afrika am 1. Januar
Am 1. Januar 2022 findet in unserer Diözese die Kollekte für Afrika statt. Die weltweite Kollekte ist traditionell mit dem Fest der „Erscheinung des Herrn“ verbunden. Sie setzt ein Zeichen der Solidarität mit Frauen, die in missionarischen Ordensgemeinschaften oder nach dem Vorbild von Ordensschwestern mit Mut und Kreativität an der Seite der Menschen leben. Menschen auszubilden, die sich ihr Leben lang in den Dienst ihrer Mitmenschen stellen, ist eine der wirksamsten Formen von Hilfe. Dies zu unterstützen trägt nachhaltig zur Förderung einer ganzheitlichen Entwicklung bei.
Auch für diese Aktion liegen Spendentüten in unseren Kirchen aus.

Kleiner Weihnachtsmarkt im Kindergarten St. Elisabeth in Reinstetten
Auf Wunsch der Kinder gab es am 10. Dezember, einen kleinen Weihnachtsmarkt im Garten des Kindergartens. Die Kinder haben die ganze Woche mit Begeisterung gebacken. Jetzt durften sie heute in einer, auch von den Kindern festlich dekorierten, Weihnachtsmarkthütte Punsch und Plätzchen an die Kinder verteilen. Selbstverständlich haben wir alle Coronaregeln eingehalten. Wir sind in diesen schwierigen Zeiten immer bemüht mit den Kindern eine möglichst große Normalität zu leben und den Kindern Lebensfreude und ein gutes Miteinander zu vermitteln.

Gutenzeller Krippe
Für die Weihnachtszeit ist wieder die Krippe in der ehemaligen Klosterkirche Gutenzell aufgebaut. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben auch in diesem Jahr wieder viel Zeit investiert, die einzelnen Stationen der Geburt Christi liebevoll und großräumig aufzustellen. Dabei ist es immer wieder beeindruckend, wie die ehemaligen Zisterzienserinnen dieses Festgeheimnis der Menschwerdung Gottes in kostbar gekleideten Figuren zur Freude ihres Konvents wie auch unzähliger Besucherinnen und Besucher darzustellen vermochten. Ein Kleinod frommen Glaubens ist damit in unsere Zeit gekommen, die heute genauso auf Bilder der Hoffnung angewiesen ist wie ehedem.

Sternsingeraktion 2022 in Gutenzell
Wieder neigt sich ein außergewöhnliches Jahr bald dem Ende zu. Die Pandemie und die damit verbundenen Beschränkungen und Richtlinien machen es schwer, eine Sternsingeraktion wie gewohnt stattfinden zu lassen. Planungen dahingehend wie z. B. das gemeinsame abschließende Spaghetti-Essen der Sternsinger sind fast unmöglich, da sich derzeit beinahe wöchentlich an den geltenden Regeln etwas ändert. Und so hat sich das Sternsinger-Team schweren Herzens dazu entschieden, im Januar keine Sternsinger von Haus zu Haus zu schicken. Stattdessen werden im Gottesdienst zu Dreikönig um 10:30 Uhr Segensaufkleber 20*C+M+B*22, Kreide und Weihrauch sowie Segensbändchen für die Sternsinger selbst gesegnet. Diese dürfen zusammen mit einer Spendentüte samt Überweisungsträger mit nach Hause genommen werden. Die Spendentüte darf zum nächsten Kirchenbesuch wieder mitgebracht werden oder aber kann ab 17. Januar bei der Bäckerei Wuchenauer in eine dort aufgestellte Spendendose geworfen werden. Selbstverständlich liegen dort auch weitere Spendentüten und Segensaufkleber für Spendenwillige bereit.
Schon jetzt möchten wir uns bei Ihnen für Ihre Spende und bei der Bäckerei Wuchenauer für ihr Entgegenkommen bedanken.
Das Sternsinger Team

Sternsinger-Aktion 2022 in Reinstetten.
„Gesund werden - Gesund bleiben“, das Motto der anstehenden Sternsingeraktion, ist auch für uns in diesen Tagen ein wichtiges Thema. Unser Vorhaben, zu Jahresbeginn die frohe Botschaft und den Segen der Heiligen Nacht an alle Türen der Gemeinde zu bringen, kann auch dieses Mal nicht wie gewohnt stattfinden. Trotzdem werden wir den Segen an Ihre Tür bringen:
Sofern pandemiebedingt ein sicherer Besuch an Ihrer Haustüre möglich ist, wollen wir dies mit Maske, dem notwendigen Abstand sowie den aktuellen Regelungen durchführen. Dazu wären die Sternsinger am 6. und 7. Januar unterwegs.
Müssen hingegen die Türen geschlossen bleiben, werden die Sternsinger, so wie beim letzten Mal, ein Segenspaket mit den Segensspruch „20*C+M+B*22“ in Ihren Briefkasten einwerfen.
Wir haben weiterhin die aktuelle Situation im Blick und wir hoffen, die Aktion in der einen oder anderen Variante durchführen zu können. Im Schaukasten an der Kirche halten wir Sie auf dem Laufenden.
Gisela Geiger, Tel. 07352 / 3327;
Manfred Neubrand, Tel. 07352 / 941776
Vielen Dank!

Aktuell gültige Bischöfliche Anordnungen für Gottesdienste in den Kirchen:
- Beim Betreten der Kirche sind die Hände zu desinfizieren
- der Abstand von 1,5 m zu allen Gottesdienstteilnehmern ist einzuhalten
- Mund-Nasen-Bedeckung ist verpflichtend
- Es besteht Teilnehmererfassungspflicht.
- Gemeindegesang mit Masken möglich, **bitte bringen Sie Ihr Gotteslob mit**.
- Die Anweisungen der Ordner sind zu beachten.

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:
Montag: 13:30 Uhr in Hürbel
Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten
Donnerstag: 13:30 Uhr in Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell
Freitag: 14:00 Uhr in Wennedach

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352 / 2455
Telefax: 8803, E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
Homepage: www.ev-ki-ox.de
Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag und Donnerstag, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352 / 9383170
E-Mail: heike.funk@elkw.de

Freitag, 24.12.2021: Heiliger Abend
Tagesspruch: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. (Lukas 2, 10b.11)
15.30 Uhr Gottesdienst *
16.30 Uhr Gottesdienst *
17.30 Uhr Gottesdienst *

** Gottesdienste unter den aktuell gegebenen Möglichkeiten, sofern es die gesetzlichen Rahmenbedingungen zulassen. Bitte coronabedingt dringend Anmeldung zu den jeweiligen Gottesdiensten unter Tel.Nr. 07352/2455 oder 07352/9383170 (AB geschaltet). Gerne können Sie uns auch einen Anmeldezettel einwerfen. Die Gottesdienste finden alle IM FREIEN im Rondell hinter unserem Kirchenraum statt. Dauer jeweils max. eine halbe Stunde. Maskenpflicht und Mindestabstand !!!*

In dieser Heiligen Nacht beginnt wieder die Geschichte der Liebe. Dieses große Fest, das viele Menschen immer mit allen Sinnen vorbereiten, das Menschen erträumen, wozu sie ihre Zimmer und Straßen schmücken und die Herzen weit aufmachen, erzählt uns etwas Einfaches: die Geschichte der Liebe. Wer Weihnachten das ganz Große finden will, wird es vielleicht gar nicht finden. Wer Weihnachten aber etwas Kleines, Wertvolles fürs Leben sucht, wird etwas Großes finden: den Wert der Liebe
Dieses große Fest der Menschheit erzählt wieder die kleine Geschichte, die man leicht überhört, solange man auf Großes wartet. Die Geschichte der Liebe, die in der Heiligen Nacht beginnt, ist wieder die Bitte Gottes. Und die heißt: Sieh`, wie Gott sieht; höre, wie Gott hört; lebe, wie Gott lebt auf der Erde. Lass dich durch nichts und niemanden von der Liebe abbringen; reiche also deine Hand, auch wenn sie vielleicht schon viele Male ausgeschlagen wurde; trage Frieden nach, nicht Streit; sättige, die arm geworden sind. Tu mit deinen kleinen Kräften, was dir möglich ist. Tu es vielleicht einmal mehr, als es dir möglich erscheint. Und tu es nicht um deinetwillen, sondern um Gottes willen. Liebe ist mehr als Liebe. Sie ist ein Zeichen für Gott selbst in unserer Welt.

Samstag, 25.12.
1. Weihnachtstag: Heiliges Christfest
Tagesspruch: Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit. (Johannes 1, 14a)
09.30 Uhr Gottesdienst *
Wir wünschen Ihnen GESEGNETE WEIHNACHTEN !!!
Sonntag, 26.12.:
2. Weihnachtstag - Stephanustag
Tagesspruch: Der Tod seiner Heiligen wiegt schwer vor dem Herrn. Dir will ich Dankopfer bringen und des Herrn Namen anrufen. (Psalm 116,15.17)
9.30 UhrGottesdienst *
Freitag, 31.12.2021: ALTJAHRSABEND / SILVESTER
Tagesspruch: Meine Zeit steht in deinen Händen. (Psalm 31,16)
17.30 Uhr Gottesdienst *
Ein Jahr geht zu Ende, ein neues beginnt. Obwohl wiederkehrend hat der Jahreswechsel eine besondere Bedeutung für uns. Rückblick und Ausschau, Altes und Neues bewegen uns. Möge Gott Ihnen beglückende Aussichten für das neue Jahr 2022 schenken und Sie bei allem Neuen, das Ihnen begegnet und das Sie beginnen, mit seinem Segen ermutigen. Dieser Wunsch gilt Ihnen ganz persönlich.
Jahreslosung 2022:
Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen! (Johannes 6,37)
Samstag, 01.01.2022:
Neujahr
Tagesspruch: Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit. (Hebräer 13,8)
KEIN Gottesdienst im Ev. Gemeindezentr. Ochsenhs. am heutigen Neujahrstag, 01.01.2022!
Sonntag, 02.01.2022.:
1. Sonntag nach Weihnachten
Wochenspruch: Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit (Johannes 1,14b)
09.30 Uhr Gottesdienst * mit Predigt zur Jahreslosung 2022 im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48 (Prädikantin A. Eller, mit Angebot Verkauf der Jahreskerzen)
Donnerstag, 06.01.2022:Epiphanias
Fest der Erscheinung des Herrn
Tagesspruch: Die Finsternis vergeht und das wahre Licht scheint schon. (1. Johannes 2, 8b)
KEIN Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48!
Das Evang. Pfarramt Ochsenhausen, Pfr. Jörg M. Schwarz, ist in der Zeit vom 03.01.2022 bis 07.01.2022 nicht besetzt. Die Vertretung in seelsorgerlichen Notfällen und bei Beerdigungen übernimmt das Evang. Pfarramt Erolzheim-Rot, Pfr. Jonathan Wahl, Tel. 08395 / 9369380. Das Evang. Gemeindebüro im UG des Evang. Gemeindezentrums Ochsenhausen bleibt im gleichen Zeitraum geschlossen.
Sonntag, 09.01.2022:
1. Sonntag nach Epiphanias
Wochenspruch: Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. (Römer 8,14)
09.30 Uhr Gottesdienst *
Sonntag, 16.01.2022:
2. Sonntag nach Epiphanias
Wochenspruch: Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade. (Johannes 1,16)
09.30 Uhr Gottesdienst *
gestaltet durch den Kirchengemeinderat

Sonntag, 23.01.2022:
3. Sonntag nach Epiphanias
Wochenspruch: Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. (Lukas 13,29)
09.30 Uhr Gottesdienst *
Sonntag, 30.01.2022:
Letzter Sonntag nach Epiphanias
Wochenspruch: Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. (Jesaja 60, 2b)
10.00 Uhr Gottesdienst zum Ökumenischen Bibelsonntag in der Basilika Ochsenhausen (KEIN Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum!)

Anmeldung zum Gottesdienst an
Heiligabend 24.12.

☐ 15.30 Uhr

☐ 16.30 Uhr

☐ 17.30 Uhr

☐ **Christfest 25.12.2021**, 9.30 Uhr

☐ **Stephanustag 26.12.2021**, 9.30 Uhr

☐ **Altjahrsabend 31.12.2021**, 17.30 Uhr

(bitte Entsprechendes jeweils ankreuzen)

Erforderliche Angaben:

Name: _____

Anzahl der Personen _____

E-Mail _____

Telefon _____

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist ausschließlich Ihre Einwilligung gem. § 10 Abs. 2 Nr. 1 DSG-EKD. Ihre Daten werden nur für die Anmeldung zum entsprechenden Gottesdienst verwendet und im Anschluss nach vier Wochen vernichtet

Schulen und Kindergärten

Kunstkurse in der Juks Ochsenhausen

Die Jugendkunstschule, Zweigstelle Ochsenhausen, bietet montags verschiedene Ateliers für Kinder von 4 bis 15 Jahren an. Dozentin ist Nelly Dier. Ein Einstieg in die Kurse ist ab Januar 2022 möglich:
Werkstatt der Sinne und Fantasie für 4-6jährige von 14 bis 15:30 Uhr

In diesem Kurs wird den Kindern im Vorschulalter, die Möglichkeit gegeben ihre Sinne zu schulen, Kreativität, Sprachbildung und Fantasie zu entwickeln. Den Kindern wird eine vielfältige Grunderfahrung mit unterschiedlichsten Materialien, Techniken, Farben und Formen geboten. Gebühr 36,00€/Monat

Kinderatelier für 6-10jährige von 15:30 bis 17:00 Uhr

Die Kinder lernen künstlerische Techniken und Arbeitsweisen kennen, die sie nach und nach vertiefen werden. Dazu gehören Zeichnung, Malerei, Collage, Arbeiten mit Stoff, Holz, Draht und weitere experimentelle Ausdrucksmöglichkeiten. Durch die Kombination von Musik und spannenden Geschichten mit bildnerischen Techniken bekommen die jungen Teilnehmer viele großartige Ideen für ihre Bilder und Objekte. Gebühr 34,00€ pro Monat.

Jugendatelier ab 10 Jahren von 17:00 bis 18:30 Uhr.

In altersgemäßer Weise können grundlegende Kenntnisse auf dem Gebiet der Bildenden Kunst erlernt werden. Dabei wird der fachgerechte Umgang mit Materialien wie, Gouache, Öl- und Acrylfarbe, Aquarell und Ton, Holz und Pappmaché erlernt und vertieft. Gebühr 34,00€ pro Monat.

Information und Anmeldung für alle Kurse montags bis freitags von 9 bis 12:30 Uhr und Dienstag und Mittwoch von 14 bis 16 Uhr in der Jugendkunstschule Biberach, Telefon 07351-301984 oder unter www.juks-biberach.de

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.

Kinderschwimmkurs der DLRG Ortsgruppe Ochsenhausen ab Januar 2022

Ab Montag, 17. Januar 2022 bietet die DLRG Ortsgruppe Ochsenhausen einen Kinderschwimmkurs für Kinder ab 7 Jahren an. Genauere Informationen und die Ausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite www.ochsenhausen.dlrg.de.

Bei Rückfragen steht Ihnen vorab der 1. Vorsitzende Tom Hannig unter 07352/2039711 gerne zur Verfügung (bitte Anrufbeantworter nutzen sofern niemand erreichbar)

Ochsenhausen, im Dezember 2021

Tom Hannig, 1. Vorsitzender

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neues Jahr 2022!

Liebe Freunde des Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Zwölf Monate sind erneut vergangen und insbesondere die Pandemie hat uns allen dabei viel abverlangt.

Wir blicken dennoch auf ein Jahr mit interessanten Themen und und spannenden Diskussionen zurück.Fast jede Woche wurden in den vergangenen Monaten vom Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. Beiträge veröffentlicht und Veranstaltungen durchgeführt , die sich mit den für uns alle wichtigen Themen beschäftigt haben. Vor allem die Umwelt, die Energieeffizienz und der Klimawandel, die Biodiversität und der Artenschwund sowie die Plastikkrise waren sehr wichtige Themen.

Am 15.07.2021 wurde die Klimawette mit Dr. Bilharz durch den Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. in unseren Ort eingeladen.

Nicht zuletzt fand auch der erste sehr erfolgreiche oberschwäbische Biomarkt am 09 Oktober 2021 im Klostergarten statt.

Und natürlich wurden im Bereich der fünf Säulen von Kneipp ebenfalls sehr viele interessante Aktivitäten, Führungen, Vorträge etc. angeboten.

Im Jahr 2021 konnten wir auch unser 10 jähriges Vereinsjubiläum begehen, das wir im Klostercafe (im Rahmen des Helferfestes zum Biomarkt) gebührlich feierten.Seit Anbeginn vor 10 Jahren (am 05.10.2011) sind und waren diefolgenden Gründungsmitglieder aktiv mit dabei :

- Helga Hecht
- Raimund Blattner
- Karl Hagel
- Erwin Keck
- Rainer Schick

Auch die Ausbildung zur zertifizierten SKA Waldbaden Trainerin (im Jahre 2021) von Ramona Thanner dürfen wir mit großer Freude vermelden.

In diesem Sinne wünscht Ihnen der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. schöne und hoffentlich stressfreie Weihnachtstage im Kreis Ihrer Liebsten und einen guten Rutsch ins Jahr 2022 !

Gerne erwarten wir Ihre Nachricht bei Fragen bzw. zwecks weiterer Informationen:

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.
1. Vorsitzender
Diplom-Volkswirt
Rainer Schick
Internet: https://kneippvereinochsen

Kneipp für die Umwelt

OX 2.0 – BI Transparenz e.V.

Jahresabschluss und positive Rückschau -
BI Transparenz e.V. zeigt sich erfreut über die aufkommende Dynamik und sieht sich bestätigt, dass unabhängige Spezialisten wichtige Treiber für eine erfolgreiche Stadtentwicklung sind.

Rückschau 2021

Liebe Bürgerinnen und Bürger, zum Jahresende möchten wir Ihnen über unsere bisherige Arbeit und gelungenen Zielsetzungen berichten. Wir gehen mit einer höchst positiven Stimmung in die Weihnachtsfeiertage und freuen uns im abgelaufenen Jahr 2021 mit unserer Arbeit unzweifelhaft positive Impulse in die Bürgerschaft und - wie bereits erkennbar - ebenfalls in die Verwaltung hineingetragen zu haben.

„Mit großer Freude sehen wir den dynamischen Entwicklungen 2022 entgegen, die wir alle selbstverständlich im neuen Jahr wieder höchst motiviert angehen und weiterführen werden", ist der Tenor innerhalb des Vorstandes sowie der aktiven Mitglieder der BI Transparenz e.V. Knapp 1000 Unterschriften zum Erhalt des ehemaligen Kreiskrankenhauses beispielsweise bestätigen, dass wir die „richtigen" Themen aufgreifen.

Ehemaliges Kreiskrankenhaus

In der Gemeinderatssitzung vom Dienstag, den 14. Dezember 2021 zeigte sich, dass die Aktivitäten der Bürgerinitiative deutliche Früchte tragen.

Die Verwaltung will sich zeitnah bei einer Stadtentwicklungs-Gesellschaft Rat einholen. Da dies ohne Gemeinderatsbeschluss erfolgt, kann das nur eine Erstberatung sein und keine Vorfestlegung. Denn der Bürgermeister verlautbarte außerdem, dass es zur Zukunftsgestaltung des Geländes einen ergebnisoffenen Wettbewerb geben werde und ein Arbeitskreis bestehend aus Mitgliedern der Verwaltung, Mitgliedern der Gemeinderatsfraktionen und interessierten Bürgern ins Leben gerufen werde.

Dies erfreut uns und alle Unterstützer, die sich zunehmend in unseren motivierten Mitgliederkreis einreihen.

Alle Zeichen deuten in die wegweisende Richtung „Partizipation und Bürgerbeteiligung".

Nun gilt es weiterhin wohlüberlegt die positiv angelaufenen Prozess-Schritte dahingehend zu begleiten, dass Sach- und Fachkompetenz die oberste Maxime bei der Auswahl der Berater für bevorstehende Aufgabenstellungen und deren Lösung sein werden. An dieser Stelle möchten wir Sie auf die angelaufene Vortragsreihe HESA hinweisen (siehe www.ochsenhausentransparent.de).

Transparenz und Partizipation sind unerlässlich, um die Bürger zu motivieren zukünftig ihre Wünsche und Vorstellungen konstruktiv mit einzubringen.

Wir werden 2022 mit zeitgemäßen Vorschlägen und Erfahrungen, auch aus der Digitalwelt, dazu beitragen, dass ein aktiver Bürgerdialog die künftige Stadtentwicklung in Ochsenhausen wieder sinnvoll prägen wird.

Altenzentrum

Leider zeigten sich noch zum Jahresende im Bereich der Pflege- und Senioren-Wohnheimplätze in Ochsenhausen bisher scheinbar unerkannte Herausforderungen. Erkennbar wurde dies u.a. am Altenzentrum Goldbach und Rottuminsel, vorgetragen vom Betreiber St. Elisabeth gGmbH ebenfalls in der Gemeinderatssitzung vom Dienstag, den 14. Dezember 2021.

Da sich hier deutliche Veränderungen der bisherigen moderaten Preisstruktur für Nutzer bzw. Bewohner abzeichnen, erkennen wir, dass auch in diesem Bereich eine detaillierte, fachmännische Betrachtung sinnvoll sein dürfte.

Die Hiobsbotschaften lauten, dass allen nach dem Hochwasser verbleibenden 64 Heimbewohnern der Einrichtung Goldbach wegen des bevorstehenden Umbaus ihre Verträge gekündigt werden und sie folglich ausziehen müssen. Auf der Rottuminsel, welche als Alternative angeboten wird, stehen aber nur 45 Plätze zur Verfügung. Mindestens 19 Bewohner müssen sich anderweitig orientieren!

Laut Aussage in der GR-Sitzung werden im Moment nur 20 Bewohner auf die Rottuminsel umziehen. Anzumerken ist, dass im Heim auf der Rottuminsel monatlich 710 € mehr zu bezahlen sind! Nach Fertigstellung des Goldbachumbaus soll dort nach Aussage des Geschäftsführers der St. Elisabeth gGmbH die monatliche Miete ähnlich erhöht werden!

„Gut alt werden in Ochsenhausen" können sich in Zukunft die Wenigsten dann noch leisten!

Wir wollen auch hier einen für alle Beteiligten nachvollziehbaren wie lösungsorientierten Beitrag bzw. Vorschlag zum Bürgerwohl einbringen und anschließend auf die Erarbeitung sinnvoller Lösungen hinwirken.

Gerade bei diesen spezialisierten Betreiber-Wohnmodellen ist aktuelles Fachwissen unerlässlich, um mit i.d.R. höchst erfahrenen Marktteilnehmern auf Augenhöhe, ausgewogene und für beide Parteien langfristig tragbare Vertragsgestaltungen einzugehen.

Dank an alle Aktiven und Unterstützer

Unser besonderer Dank gilt denjenigen aktiven Bürgern, die sich bereits zu einer Mitgliedschaft und aktiven Mitarbeit in der BI Transparenz e.V. entschlossen haben.

Wir bitten nun auch Sie, als die aktive und interessierte Bevölkerung Ochsenhausens, um Ihre Meinung und Stellungnahme dazu. Wir freuen uns über jegliche Fragen, Kommentare und Beiträge.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche und auch frohe Weihnachtszeit und einen guten Start im Neuen Jahr 2022.

OX 2.0 - BI Transparenz e.V.
kontakt@ochsenhausentransparent.de
www.ochsenhausentransparent.de

Spurwechsel Ochsenhausen

Arbeitskreis Spurwechsel begrüßt neue Mitglieder im Team. Ingrid Buri legt ihr Amt als Sprecherin von Spurwechsel in jüngere Hände.

Christine Mebus zur neuen Sprecherin berufen.

Die Mitglieder des ökumenischen Arbeitskreises Spurwechsel haben sich zu einem Klausurtag im Katholischen Gemeindehaus in Ochsenhausen zusammengefunden. Hierbei galt es, den Rahmen für das Jahresprogramm 2022 abzustecken. Um einem großen Wunsch vor allem aus der älteren Generation nach Begegnungsmöglichkeiten nachzukommen, soll ein vielseitiges Programm im Rahmen der Coronavorgaben entwickelt werden. Es zeigt sich mehr und mehr, dass ein großes Bedürfnis nach persönlichen Begegnungen und dem Austausch unter Gleichgesinnten besteht.

Erfreut zeigten sich die Verantwortlichen der Ochsenhauser Seniorenvereinigung über den Zugewinn neuer Mitglieder für den Arbeitskreis. Für das Leitungsteam konnten zwei neue Mitglieder begrüßt werden: Gerda Anderer und Eberhard Lehmann haben spontan ihre Mitarbeit zugesagt. Sie werden auch gleich mit eigenen Veranstaltungen im neuen Jahresprogramm vertreten sein. Damit wird auch einem wichtigen Anliegen von Spurwechsel nach Kontinuität über Altersgrenzen hinweg Rechnung getragen.

Seit der Gründung des Arbeitskreises Spurwechsel im Jahr 2010 war Ingrid Buri an vorderster Stelle aktiv als Sprecherin tätig. In dieser Funktion war sie Ansprechpartnerin für Seniorinnen und Senioren, für das Katholische Bildungswerk, für Caritas und Diakonie. Sie hat den Arbeitskreis Spurwechsel in kirchlichen und bürgerlichen Bereichen und Gremien vertreten. Nun hat sie dieses Amt zurückgegeben und in jüngere Hände gelegt. Mit einem Blumenstrauß und einem kleinen Abschiedsgeschenk dankten die Mitglieder des Arbeitskreises Ingrid Buri für ihr jahrelanges Engagement. Sie wird aber weiterhin verschiedene Veranstaltungen verantwortlich leiten.

Aus der aktiven Mitwirkung im Arbeitskreis haben sich Elfriede Rock, Bernhard Rock und Karlheinz Buri zurückgezogen. Ihnen gilt ein ganz besonderer Dank. Seniorinnen und Senioren haben ihnen literarische Highlights, abenteuerliche Reisen, ausgewählte Kunstführungen und besondere Wanderungen auf der Schwäbischen Alb zu verdanken.
Neben Beate Herold wird zukünftig Christine Mebus das Amt als neue Sprecherin ausüben.
In der Rückschau auf das vergangene Jahr haben es alle sehr bedauert, dass nur wenige Veranstaltungen wegen den Corona-Beschränkungen stattfinden konnten. Einige Wanderungen und Radtouren konnten durchgeführt werden und die Teilnehmer zeigten sich hocherfreut, dass „endlich wieder etwas los ist", dass man sich wieder treffen kann.
Ausgiebig und intensiv haben sich die Mitglieder des Arbeitskreises mit dem Jahresprogramm 2022 beschäftigt. Dieses wird wieder in erprobter Form, in gedruckter Ausgabe erhältlich sein. Es enthält altbewährtes wie zum Beispiel die beliebten Radtouren oder die perfekt vorbereiteten Wanderungen in Oberschwaben und im Allgäu mit ausgebildeten Wanderführerinnen und Wanderführern.
Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, verschüttete Sprachkenntnisse wieder aufzufrischen, sich mit Literatur und neuen Büchern zu beschäftigen, bei Führungen wissenswertes zu erfahren und bei Ausflügen wertvolle Entdeckungen zu machen.
Wir feiern gemeinsam Gottesdienste und sprechen über unseren Glauben. Wir beschäftigen uns mit gesellschaftlichen Themen und interessieren uns für Kunst und Kultur. Und wir lernen den Umgang mit den neuen Medien.
Die Veranstaltungen werden auch im kommenden Jahr unter den jeweils geltenden Corona-Regeln stattfinden.
Die Angebote des ökumenischen Arbeitskreises sind offen für alle Seniorinnen und Senioren, eine Mitgliedschaft ist nicht notwendig. Bei allen Veranstaltungen erbitten wir einen kleinen Unkostenbeitrag.
Nach den Feiertagen wird das neu gedruckte Programm des Arbeitskreises Spurwechsel in den Kirchen, bei der Stadtverwaltung Ochsenhausen, bei der Kreissparkasse, in der „Lesebar" bei der Bäckerei Grieser und verschiedenen Einzelhandelsgeschäften aufliegen, es kann kostenlos mitgenommen werden.
Gerne erwarten wir auch Ihren Besuch auf unserer Internetseite unter www.spurwechsel-ochsenhausen.de .

Von links nach rechts: Ingrid Buri, Marcelina Reichert, Beate Herold, Max Herold, Eberhard Lehmann, Christine Mebus, Edgar Schneider, Fritz Weiß, Rolf Berger, Martha Weiß, Uli Mebus, Gerda Anderer, Sieglinde Baumgardt, Gertrud Renke. Nicht im Bild: Mathilde Mohn, Marianne Wörz.

Vereinsnachrichten Mittelbuch

VdK Ortsverband Ringschnait / Mittelbuch

Treffen am Dreikönigstag
Leider müssen wir aufgrund der Pandemie bzw. deren Bestimmungen und Einschränkungen unser nächstes vorgesehenes Treffen am Dreikönigstag leider absagen.
Wir müssen jetzt einfach hoffen, dass die Pandemie sich langsam abschwächt und die Bestimmungen es bald wieder zu lassen das wir uns treffen. Sobald dies wieder möglich ist holen wir das Treffen nach.
Bis dahin Euch eine gute Zeit und bleibed gsond.

Sonstiges

Pflegestützpunkt eröffnet Außenstellen in Laupheim, Ochsenhausen und Riedlingen

Der Landkreis Biberach baut seinen Pflegestützpunkt aus und wird zusätzlich zum Hauptsitz in Biberach Außenstellen mit Sprechzeiten in Laupheim, Ochsenhausen und Riedlingen einrichten. Die Pflegestützpunkte stehen pflegebedürftigen Menschen jeglichen Alters sowie deren Angehörigen offen für Hilfe und Beratung.
Seit 2018 berät der Pflegestützpunkt als zentrale Beratungsstelle ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige im Landratsamt Biberach. Mit der Eröffnung der Außenstellen ist die Ausweitung des Pflegestützpunktes, die der Kreistag im vergangenen Jahr beschlossen hat, komplett.
Ziel der Ausweitung ist es, dem steigenden Bedarf an Beratungen Rechnung zu tragen und dieses Angebot wohnortnah zu verankern. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle für Menschen, die Informationen aus einer Hand rund um das Thema Pflege benötigen. Informiert und beraten wird zu allen Fragen rund um die Themen Pflegebedürftigkeit, Alter, Krankheit und Behinderung, altersgerechtem Wohnen und sonstigem Unterstützungsbedarf sowie zur Klärung von Kostenfragen für medizinische, pflegerische und soziale Leistungen. Zentrale Aufgabe des Pflegestützpunktes ist die umfassende sowie unabhängige Auskunft und Beratung, einschließlich einer Pflegeberatung.
Finanziert wird der Pflegestützpunkt mit seinen Außenstellen zu jeweils gleichen Teilen von den Kranken- und Pflegekassen sowie dem Landkreis. Die Zusammenarbeit zwischen den Kranken- und Pflegekassen und dem Pflegestützpunkt ist sehr positiv.
Hausbesuche und Beratungstermine im Haus werden ab Januar an allen drei Standorten angeboten. Da die Besucher des Stützpunktes oft zur Risikogruppe gehören, wird die Infektionslage weiter aufmerksam beobachtet, um gegebenenfalls zusätzliche Maßnahmen zum Schutz der Besucher treffen zu können.

Die Öffnungszeiten der Außenstelle Laupheim
Die Außenstelle des Pflegestützpunktes in Laupheim öffnet am Freitag, 14. Januar 2022. Die Räumlichkeiten in Laupheim sind zunächst im Caritas-Zentrum, Kirchberg 18, untergebracht. Erreichbar ist die Außenstelle unter der Telefonnummer 07351 52-7639 oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt@biberach.de. Die Außenstelle ist Donnerstagnachmittag und Freitagvormit-

tag besetzt. Um Wartezeiten zu vermeiden, bittet das Team des Pflegestützpunktes um vorherige Terminvereinbarung. Die „offene Sprechstunde“ ist freitags von 9 bis 10 Uhr. Das Angebot richtet sich insbesondere an Ratsuchende aus Laupheim und den umliegenden Gemeinden. Voraussichtlich ab Mitte 2022 können die Beratungen in Laupheim in den Räumlichkeiten Mittelstraße 49 stattfinden.

Die Öffnungszeiten der Außenstelle Riedlingen
Die Außenstelle des Pflegestützpunktes in Riedlingen ist ab Donnerstag, 13. Januar 2022, geöffnet. Die Räumlichkeiten in Riedlingen befinden sich in der Außenstelle des Landratsamtes, Krankenhausweg 3. Erreichbar ist die Außenstelle unter der Telefonnummer 07351 52-7647 oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt@biberach.de. Die Außenstelle ist donnerstags besetzt. Um Wartezeiten zu vermeiden, bittet der Pflegestützpunkt um vorherige Terminvereinbarung. Die „offene Sprechstunde“ ist donnerstags von 9 bis 10 Uhr. Das Angebot richtet sich insbesondere an Ratsuchende aus Riedlingen und den umliegenden Gemeinden.

Außenstelle in Ochsenhausen öffnet im Februar
Die Außenstelle in Ochsenhausen wird nach Fertigstellung der Räumlichkeiten voraussichtlich im Februar öffnen. Die Räumlichkeiten in Ochsenhausen sind in der Außenstelle des Landratsamtes, Rottuminsel Ochsenhausen, Bachgasse. Nach Bezug des Gebäudes ist die Außenstelle telefonisch erreichbar unter 07351 52-7242 oder per E-Mail an pflegestuetzpunkt@biberach.de. Die Außenstelle ist dienstags und mittwochs besetzt. Um Wartezeiten zu vermeiden, bittet der Pflegestützpunkt um vorherige Terminvereinbarung. Die „offene Sprechstunde“ ist mittwochs von 9 bis 10 Uhr. Das Angebot richtet sich insbesondere an Ratsuchende aus Ochsenhausen und dem Illertal.

Landkreis Biberach

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS BIBERACH

Information | Beratung | Hilfe
Der Pflegestützpunkt hilft im „Labyrinth der Pflegeleistungen“ – individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.

Landratsamt Biberach
Rollinstraße 18
Eingang Parkhaus Wielandpark
Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

MB Medica Teststation - Rot an der Rot

Öffnungszeiten nach Weihnachten:
Sonntag, 26.12.2021: 9-12 Uhr
Montag, 27.12.2021: 16-19 Uhr
Mittwoch, 29.12.2021: 16-19 Uhr
Freitag, 31.12.2021: 9-12 Uhr
Ab 03.01.2022 gelten die regulären Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag: 16-19 Uhr
Samstag: 9-11.30 Uhr

Sie finden uns:
SCAN ME
Rathaus Rot an der Rot, Klosterhof 14,
88430 Rot an der Rot
Parkplätze vorhanden, barrierefrei erreichbar
Terminreservierung:
www.schnelltest-biberach.de/rot
Testung auch ohne Terminreservierung, evtl. Wartezeiten einrechnen

Agentur für Arbeit Ulm und Jobcenter Alb-Donau

Geänderte Öffnungszeiten zwischen Weihnachten und Neujahr
An den Donnerstagen am 23. und 30. Dezember 2021 schließen die Agentur für Arbeit Ulm sowie das Jobcenter Alb-Donau um 16 Uhr. An diesen beiden Tagen sind auch in Ehingen die Agentur für Arbeit (Talstraße) und das Jobcenter (Weitzmannstraße) und in Biberach die Agentur für Arbeit ab 16 Uhr geschlossen.

Beschäftigung schwerbehinderter Menschen

Jährliche Prüfung der Beschäftigungspflicht
Arbeitgeber mit mindestens 20 Arbeitsplätzen sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Zur Prüfung der Beschäftigungspflicht im Kalenderjahr 2021 müssen die beschäftigungspflichtigen Arbeitgeber bis spätestens 31. März 2022 der Agentur für Arbeit ihre Beschäftigungsdaten anzeigen. Diese Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten geht dies elektronisch. Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 07161 9770 333 für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Ulm beantwortet. Die Beschäftigungs- und Anzeigepflicht gilt auch für Unternehmen, die im laufenden Jahr von Kurzarbeit betroffen waren.
Kostenlose Software
Kommen Arbeitgeber der Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine sogenannte Ausgleichsabgabe zu zahlen. Diese Abgabe wird auf Grundlage der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt. Um die Ausgleichsabgabe zu berechnen und die entsprechende Anzeige zu erstellen, können Unternehmen und Arbeitgeber die kostenfreie Software IW-Elan nutzen.
Diese steht auf der Homepage www.iw-elan.de unter der Rubrik „Download“ zur Verfügung. Die Meldung kann auf elektronischem Wege schnell und unbürokratisch vorgenommen werden. Neben dem elektronischen Weg kann – sofern keine Downloadmöglichkeit besteht - unter der Rubrik „Service“ eine CD-ROM bestellt werden. Weitere Hinweise sind auf www.arbeitsagentur.de/unternehmen/personalfragen/schwerbehinderte-menschen zu finden.

Arbeitslosmeldung mit Identifikationsnachweis künftig online möglich

Ab dem 01.01.2022 können sich Bürgerinnen und Bürger auch mit ihrem Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion arbeitslos melden. Der neue eService ist ein weiteres digitales Angebot der Bundesagentur für Arbeit und macht ein persönliches Erscheinen für die Arbeitslosmeldung nicht mehr zwingend erforderlich. Die elektronische Arbeitslosmeldung ergänzt ab dem 01. Januar 2022 die bisher schon angebotenen eServices der Bundesagentur für Arbeit:
- sich online arbeitsuchend melden,
- einen Antrag auf Arbeitslosengeld stellen und
- einen Beratungstermin vereinbaren.

So wird ein durchgängiger Online-Prozess möglich.
Die Online-Arbeitslosmeldung im Bereich der Arbeitslosenversicherung ist dann ab 01.01.2022 rund um die Uhr und ortsunabhängig möglich und der persönlichen Arbeitslosmeldung gleichgestellt. Bisher war ein persönliches Erscheinen zwingend erforderlich.
Wie bei der persönlichen Arbeitslosmeldung braucht es auch bei der Online -Arbeitslosmeldung einen Identifikationsnachweis. Die Identifikation erfolgt dabei mit einem Personalausweis mit aktiver Online-Ausweisfunktion oder mit einem anderen elektronischen Identifikationsnachweis: einem elektronischen Aufenthaltstitel, einer eID-Karte oder einem Ausweis eines EU-/EWR-Mitgliedslandes mit Online-Ausweisfunktion. Als Alternative zur Online-Meldung bleibt die persönliche Arbeitslosmeldung auch weiterhin bestehen.
Nähere Informationen zur Online-Arbeitslosmeldung, der Online-Identifikation und den technischen Voraussetzungen gibt es unter:

https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-melden

https://www.ausweisapp.bund.de/online-ausweisen/das-brauchen-sie/

https://www.personalausweisportal.de/Webs/PA/DE/buergerinnen-und-buerger/online-ausweisen/das-brauchen-sie/das-brauchen-sie-node.html

Die Kunden-App BA-Mobil kann im Apple App Store und im Google Play Store heruntergeladen werden. Die Anmeldedaten bei der App sind die gleichen wie beim Online-Portal.

https://play.google.com/store/apps/details?id=de.arbeitsagentur.bka&hl=de

https://apps.apple.com/de/app/ba-mobil/id1550747895

Zensus 2022

Erhebungsbeauftragte gesucht:
Wir benötigen Ihre Unterstützung!
Sie haben Interesse an der Tätigkeit als Erhebungsbeauftragte/r? Bewerben Sie sich unter https://www.biberach.de/aktuelles/zensus-2022.html und füllen das Bewerbungsformular aus.
Gerne dürfen Sie sich auch an die Zensus-Hotline unter 07351 52-6860 oder per Email an zensus-eb@biberach.de wenden. In den Rathäusern liegen Flyer für Sie aus, die Informationen und ein Bewerbungsformular enthalten

Das Landwirtschaftsamt informiert

Obst- und Gartenbauakademie (OGAB) startet „Krautländer"-Lehrgang – Tipps und Tricks für Selbstversorger
In einer Zeit, in der viele Menschen den Bezug zu Nahrungsmitteln und deren Herkunft verloren haben, sehnen sich einige nach einer Rückkehr zum Ursprung und dem Anbau im eigenen Garten. Selbstversorgung liegt voll im Trend. Aber wo fängt man an, wenn man umsteigen will?
2022 bietet die Obst- und Gartenbauakademie des Landkreis Biberach (OGAB) zum ersten Mal den „Krautländer"-Lehrgang an. Dieser Lehrgang dreht sich rund um das Thema Selbstversorgung, mit einem Fokus auf dem Anbau von Gemüse und mehr im eigenen Garten. Ziel des Lehrgangs ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern das Wissen in die Hand zu geben, ihr eigenes „Krautland" zu gestalten: vom Umgraben des Bodens, über das Einsäen der Pflanzen bis zur ersten Ernte.
In 73 Vollstunden vermitteln Expertinnen und Experten über das gesamte Gartenjahr hinweg Inhalte rund um den Anbau von Lebensmitteln im eigenen Beet. Dabei werden die Themen nicht nur in der Theorie besprochen. Kursbegleitend legen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam ein Beet an und betreuen es von der Einsaat bis zur ersten Ernte.
Weitere Informationen zu Anmeldung, Lehrgangsgebühren, Terminen und Inhalten gibt es auf der Homepage der Obst- und Gartenbauakademie unter www.ogab.info.

Corona-Impfung für Kinder

BARMER schaltet Experten-Hotline für die Eltern
Die BARMER erweitert ihre Corona-Impfhotline. Ab sofort können Eltern und Sorgeberechtigte dort ihre Fragen zu der Empfehlung der Ständigen Impfkommission für die Corona-Schutzimpfung der Fünf- bis Elfjährigen mit Vorerkrankungen stellen. „Die Corona-Pandemie ist für Familien eine sehr große Herausforderung. Die jetzige Ausweitung der Impfempfehlung ruft bei den Familien viele Fragen und Unsicherheiten hervor. Sie gilt für Kinder mit Vorerkrankungen. Aber auch alle anderen Kinder dieser Altersgruppe können geimpft werden, wenn dies seitens der Eltern und Kinder gewünscht ist. Daher ist es umso wichtiger, Eltern und Sorgeberechtigten einen barrierefreien Zugang zu qualitätsgesicherten Informationen zu bieten", sagt Marco Kraus, Regionalgeschäftsführer der BARMER in Ulm. Die kostenlose Hotline mit medizinisch geschultem Personal stehe uneingeschränkt allen Bürgerinnen und Bürgern in Deutschland rund um die Uhr zur Verfügung unter 0800 84 84 111.

Aufklärungsbedarf zur Corona-Schutzimpfung hält an
Die Erweiterung der Hotline sei ein wichtiger Schritt, um die im Januar 2020 begonnene Aufklärungsarbeit der BARMER zu allen Fragen rund um die Corona-Pandemie fortzuführen. Mehr als 70.000 Anruferinnen und Anrufer hätten dieses Angebot seit dem Start der Hotline genutzt. „Der Informationsbedarf der Bevölkerung ist nach wie vor sehr hoch. Im Hinblick auf die Ausweitung der Impfempfehlung auf Kinder und das derzeitige Infektionsgeschehen wird dies auch noch einige Zeit so bleiben", so Kraus.
Alle wichtigen Antworten zum Thema Corona unter: www.barmer.de/coronavirus

Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W)

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung"
Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung" in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.**
Termine:
12. Januar 2022: „Das trockene Auge"
Referentin: Frau Prof. Dr. med. habil. Kathleen Kunert, Reha-Klinik Masserberg
9. Februar 2022: „Alltagshilfsmittel" mit dem Landeshilfsmittelzentrum, Dresden und „barrierefreie Elektrogeräte" mit der Fa. Feelware
9. März 2022: Blickpunkt-Auge - Rat und Hilfe bei Sehverlust
Zeit: jeweils 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.
Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711-21060-0 oder per E-Mail

vgs@bsv-wuerttemberg.de, an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz.
Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin:
00496950500952, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland
00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland
Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

Anzeigen

Impressum

Herausgeber:
Stadt Ochsenhausen,
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Denzel

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Tobias Pearman · Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 21,70 Euro

Geschenke,
die die Welt verändern.

DRK-Spendenkonto
Deutsches Rotes Kreuz e.V.
IBAN: DE63 3702 0500 0005 0233 07
BIC: BFSWDE33XXX

Deutsches Rotes Kreuz

Frohe Weihnachten

Kleiner Tipp von uns für Sie

Das oder dass?

Das verwenden wir als bestimmten Artikel bei sächlichen Nomen.
Der Artikel das kann durch dieses oder jenes ersetzt werden.

Beispiel: Das Geld reicht nie bis Monatsende.

Dass verwenden wir nur, wenn wir einen Nebensatz einleiten wollen.
Der Nebensatz bezieht sich dabei häufig auf Verben des Hauptsatzes wie sagen, wissen, sehen, fühlen, …

Beispiel: Peter sieht, dass die Geldbörse fast leer ist.

Wir sind da!

Schon seit über 60 Jahren auch in Krisenzeiten ihr kompetenter Partner für's Mitteilungsblatt

Telefon 07154 8222-70
Fax 07154 8222-15
Mail info@duv-wagner.de

Druck + Verlag WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Weihnachten 2021

Ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.

Für das Weihnachtsfest wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie eine schöne, geruhsame Zeit und ein glückliches, gesundes neues Jahr.

Für das Team von
WAGNER Druck + Verlag

Katharina Härtel &
Tobias Pearman
Geschäftsleitung

Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und das uns entgegengebrachte Vertrauen!

Für die kommenden Feiertage wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine schöne und friedliche Zeit sowie einen guten Start ins neue Jahr!

Matthias Dziadek und das Integio-Team

Integio Gebäudetechnik GmbH
Kolpingstraße 28 · 88416 Ochsenhausen
Telefon 07352 94793-0 · info@integio.de
www.integio.de

Integio
Gebäudetechnik GmbH

Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit!

Zimmerei und Dachdeckerei

SCHAFITEL

www.schafitel-holzbau.de
Telefon 07352 2481
88416 Reinstetten

St. Elisabeth gGmbH

Wir möchten uns bei allen Menschen bedanken, die uns in diesem Jahr unterstützt und begleitet haben.

Glück, wo Hoffnung und Mut nicht fehlen.
Liebe, wo Wärme und Miteinander zählen.

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr.

Mit unserer Erfahrung in der stationären Pflege sind wir gerne für Sie da.

Altenzentrum Goldbach, Bahnhofstraße 15, 88416 Ochsenhausen
www.st-elisabeth-ggmbh.de

Schöne Festtage
und ein gesundes, glückliches 2022

Weckerle IMMOBILIEN Seit 1972

Telefon: 07352/924920
www.immoweckerle.de

© dvw

Allen Angehörigen unserer Kunden wünschen wir schöne Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2022

Ihr Team von
Bestattungen Spandl
Bachgasse 4
88416 Edenbachen
07352 3221

GESCHÄFTSANZEIGEN

Die **PRO-OX-Fraktion** im Gemeinderat bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern dieser Stadt ein gesegnetes Weihnachtsfest und zum neuen Jahr alles Gute! Bleiben Sie gesund!!!

Franz Wohnhaas und Armin Vieweger

IMMOBILIENMARKT

Bitte beachten Sie: Am **24. und 31.12.21** sowie am **06.01.22** bleiben unsere **Geschäftsstellen geschlossen**. Geben Sie bitte Ihre **beleghaften Buchungsbelege** für das **Jahr 2021** bis spätestens **Donnerstag, 30.12.21 - 16.00 Uhr** bei uns ab. Weitere Informationen zu den Feiertagen und zum Jahreswechsel finden Sie unter rb-biberach.de